



3. Sportpolitik- Symposium

Der Prozess der Ausdifferenzierung und Institutionalisierung einer Politikwissenschaft des Sports als eigenständiger Disziplin innerhalb der Sportwissenschaft hat in den letzten Jahren deutlich an Dynamik gewonnen.

Hierzu haben auch die jährlichen Sportpolitik-Symposien beigetragen, die von Wolfgang Buss und Sven Güldenpfennig sowie von Michael Groll initiiert wurden und 2009 in Göttingen bzw. 2010 in Köln stattgefunden haben.

Das Sportpolitik-Symposium 2011 will diesen Weg fortsetzen. Im Mittelpunkt der Tagung steht das Thema „Sportgroßereignisse als Herausforderungen an die Sportpolitik“. Beleuchtet werden sollen in diesem Zusammenhang sowohl einzelne Sportgroßereignisse als auch strukturelle Rahmenbedingungen und Akteure, die Einfluss auf die Sportgroßereignisse nehmen. Wie in der Vergangenheit werden dabei auch benachbarte Forschungsfelder berührt und grundsätzliche Fragestellungen behandelt.

Veranstaltet wird das 3. Sportpolitik-Symposium erneut vom in Köln ansässigen Forum Sportpolitik, dem Institut für Europäische Sportentwicklung und Freizeitforschung der Deutschen Sporthochschule Köln und den Initiatoren der bisherigen Symposien.



Adresse / Anfahrt

Verantwortlich:

Dr. Michael Groll / Prof. Dr. Jürgen Mittag

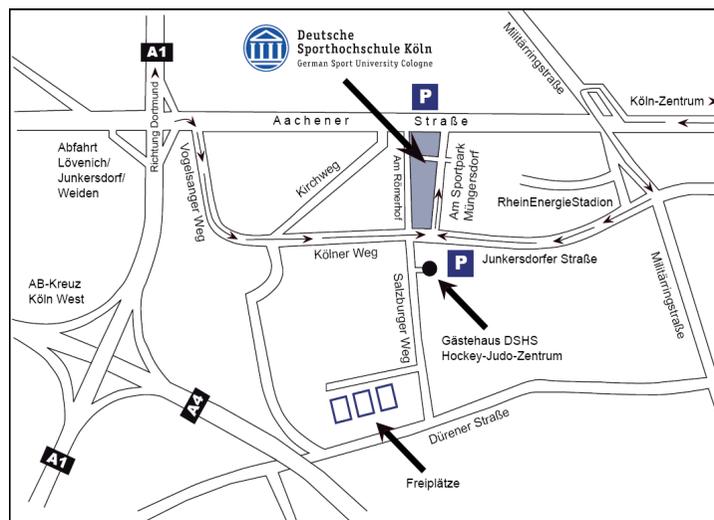
Anmeldungen an Deutsche Sporthochschule Köln

Institut für Europäische Sportentwicklung und
Freizeitforschung

Am Sportpark Müngersdorf 6
50933 Köln

Telefon: 0221-4982-2410 / Fax: 0221-4982-8150

E-Mail: mittag@dshs-koeln.de



Auto:

Sie erreichen uns über die A 1, Autobahnausfahrt Köln-Lövenich. Folgen Sie der Beschilderung zum RheinEnergieStadion bis zum Hinweisschild Deutsche Sporthochschule. Das Institutsgebäude II befindet sich an der Ecke Aachener Straße/Am Sportpark Müngersdorf.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Straßenbahn Linie 1 (Junkersdorf/Weiden)
Busse der KVB-Linien 141 / 143 / 144, Haltestelle
Junkersdorf/ Sporthochschule

„Sportgroßereignisse als Herausforderung der Sportpolitik“



**Wiss. Symposium mit
Gastvortrag von
Peter Sloterdijk**

**09. und 10. Juni 2011
Deutsche Sporthochschule Köln**

3. Sportpolitik Symposium

„Sportgroßereignisse als Herausforderung der Sportpolitik“

Donnerstag, 09.06.2011
Senatssaal

13.00 Uhr
Eröffnung

Grußwort: Prof. mult. Dr. Walter Tokarski (Rektor der DSHS)

13.10 Uhr
Einführung

Sven Güldenpfennig (Aachen)
Jürgen Mittag (Köln)

13.30 – 15.15 Uhr
Politische, ökonomische und rechtliche Rahmenbedingungen

Hans Bruyninckx (Leuven):

Sport Events between Private Self Governance and Public Government. Reasons and Examples for Strained Relations or Fruitful Cooperations

Henning Voepel (Hamburg):

Regionalökonomische und standortpolitische Analyse von Sportgroßereignissen

Martin Nolte (Kiel):

Wachsende Verrechtlichung auch des Sports: Chance für den Schutz oder Gefahr durch Fremdsteuerung der Sportbewegung?

Moderation: N.N.

15.15 – 15.30 Uhr
Pause

15.30 – 17.00 Uhr

GASTVORTRAG (Hörsaal 2)
Peter Sloterdijk (Karlsruhe):

„Du musst dein Leben ändern! Sport als eine Leitidee der gesellschaftlichen Entwicklung?“

17.30 – 18.45 Uhr
Fallbeispiele in Geschichte und Gegenwart

Alex Feuerherdt (Köln):

Boykotts gegen israelische Sportler

Markwart Herzog (Irsee):

Ein Fußballklub unter dem NS-Regime: Der 1. FC Kaiserslautern als Fallbeispiel für politische Verstrickung und kulturelle Widerständigkeit

Moderation: Gabriele Langen

ab 20:00 Uhr

Abendessen für Referenten und geladene Gäste

Freitag, 10.06.2011
Senatssaal

09.00 – 10.15 Uhr
Strategien in der Sportpolitik und bei Sportgroßereignissen

Sven Güldenpfennig (Aachen):

Sportpolitikberatung: Bedarf, Ansätze und Defizite

Bettina Rulofs & Britt Dahmen (Köln):

Gender oder Diversity – zwei konkurrierende Gleichstellungsstrategien im Sport?

Moderation: Walfried König

10.15 – 10.30 Uhr
Kaffeepause

10.30 – 12.30 Uhr
Korruption und Protest als Folgen der „Eventisierung“?

Jens Weinreich (Berlin):

Korruption im Sport als Folge der Organisation des Sports? Ursachen und Auswege.

Jürgen Mittag (Köln):

Sportgroßereignisse als Impulsgeber politischen Protests?

Wolfgang Buss (Göttingen):

Sportevents als Gegenstand der universitären (sportpolitischen) Lehre und Forschung

Moderation: Michael Groll

12.30 – 13.30 Uhr
Mittagspause in der Mensa der DSHS

13.30 – 14.45 Uhr
Sportgroßereignisse und Migration

Diethelm Blecking (Freiburg):

"Wir sollten doch keinen Ahnentafel-Fußball spielen": Nationalspieler mit Migrationsbiografie und die Wahl des Nationalteams

Mark Ludwig / Jörg-Uwe Nieland (Köln):

Integrationsmotor sportliche Großereignisse? Mediennutzung und Anschlusskommunikation türkischer Migranten während der WM 2010

Moderation: Karen Petry

14.45 – 15.15 Uhr
Pause

15.15 – 15.45 Uhr

Margret Beck (Hamburg):

Sportgroßereignisse als Herausforderungen an die Sportpolitik

Im Anschluss Informationen zur Gründung der dvs-Sektion Sportpolitik

